

Bananen vom Genfersee



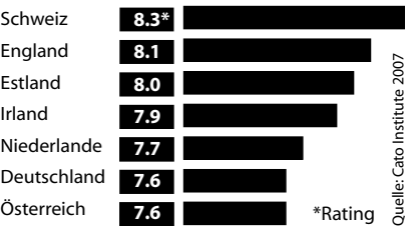
Bruno Rückstein, Fachspezialist Finanzierungen, Mitglied des Kaders, Bank Thalwil

Der amerikanische Bananenkonzern Chiquita zieht ins Waadtland. Er verlegt seinen europäischen Hauptsitz von Antwerpen in Belgien nach Rolle am Genfersee. Mit der Konzernzentrale kommen 100 Arbeitsplätze in die Schweiz. Chiquita ist kein Einzelfall. Das Logistik-Unternehmen Agility hat seinen Europasitz von London nach Basel gezügelt. Die grösste britische Drogeriekette Alliance Boots führt ihre Geschäfte neu aus Zug. Und das kalifornische Unternehmen Yahoo zieht nach Rolle und Avanches.

Hinter diesen Zuzügen verbirgt sich ein Trend. Immer mehr international tätige Unternehmen verlegen Konzernzentralen in die Schweiz. Damit profitiert unser Land massiv von der internationalen Arbeitsteilung. Zentrale Funktionen wie Management, Marketing, Recht und Finanzen werden an wenigen Standorten gebündelt.

Was gibt den Ausschlag für die Wahl der Schweiz als Firmenstandort? Die untenstehende Grafik zeigt, dass unser Land betreffend Wirtschaftsfreiheit in Europa eine Spitzenposition einnimmt und weltweit - nach Hongkong, Singapur und Neuseeland - auf Rang 4 liegt. Wirtschaftsfreiheit steht für Faktoren wie massvolle Steuerbelastung, Währungs- und Preisstabilität, erstklassige Infrastruktur, leistungsfähige Banken, hohes Ausbildungsniveau, motivierte Arbeitskräfte und sozialer Friede. Es zahlt sich offensichtlich aus, dass wir diese Stärken pflegen.

Die Schweiz ist betreffend Wirtschaftsfreiheit in Europa führend



siehe auch:

[**www.bankthalwil.ch/publikationen**](http://www.bankthalwil.ch/publikationen)

In dieser Rubrik äussern sich Mitarbeiter der Bank Thalwil zu aktuellen Ereignissen aus den Bereichen Wirtschaft und Geld.